

Beschlussvorlage öffentlich	Vorlage-Nr.: AZ: Datum: FB: Verfasser:	BV-StVV-337-23 BM 01.03.2023 Bürgermeister Bengt Kanzler				
Beratungsfolge			Anw.	Dafür	Dag.	Enth.
02.03.2023 Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald						
Betreff Überplanmäßige Haushaltsausgabe als Zuschuss an die REG Vetschau mbH						

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt einer überplanmäßigen Haushaltsausgabe für 2023 i.H. **von bis zu 500.000,00 €** als weiteren Zuschuss an die Regionale Entwicklungsgesellschaft Vetschau mbH (REG) zu.
2. Der Bürgermeister wird als Vertreter der Alleingeschäftlerin und als Vorsitzender des Aufsichtsrates der REG Vetschau mbH beauftragt, in der REG bis zum **25.03.2023** einen Maßnahmenkatalog erarbeiten zu lassen, mittels welchem die wirtschaftliche, insbesondere die finanzielle Situation der REG nachhaltig verbessert wird. **Bis zur Vorlage des Maßnahmenkataloges werden maximal 250.000,00 € zur Auszahlung gebracht.**

Beschlussbegründung:

Die Regionale Entwicklungsgesellschaft Vetschau mbH (REG) ist eine vollständig stadteneigene Tochtergesellschaft in der Rechtsform einer GmbH. Die Gesellschaft wird von der Stadt jedes Jahr finanziell bezuschusst. Im aktuell laufenden Jahr belief sich der bislang bewilligte und gezahlte Zuschuss (gemäß Haushaltsplan) auf 176.120 €.

Seit dem Jahr 2019 ist die REG auch Betreiberin der Slawenburg Raddusch. Nach der Übernahme der Betreuung ist die archäologische Dauerausstellung vollständig umgestaltet worden, was mit einer Schließung über einen Zeitraum von 12 Monaten einherging. Die Neueröffnung hat Ende August 2020 stattgefunden. Zudem hat es im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie weitere Schließzeiten gegeben.

Aufgrund nachfolgend aufgezeigter Gründe ist die Liquidität der Gesellschaft stark abgesunken. Das führt nunmehr zu einem Liquiditätsbedarf i.H. v. 500.000 €. Diesen Bedarf gilt es seitens der Stadt als Gesellschafterin zu bedienen.

Die vom jetzigen Geschäftsführer der REG übergebene Übersicht des Fehlbedarfes gestaltet sich wie folgt:

Position	Betrag
Nicht gedeckter Aufwand im Geschäftsjahr 2023 (Abweichung vom vorliegenden Wirtschaftsplan)	284.200,00 €
Rückzahlung Corona-Fördermittel aus Nov/Dez 2020/2021	86.000,00 €
zu erwartende Gerichtskosten u. offene Verbindlichkeiten Hexenfest	29.800,00 €
Ausgleich Kreditverbindlichkeiten (Kontokorrent)	100.000,00 €
Summe	500.000,00 €

Einzelheiten hierzu können in der Sitzung benannt werden.

Der Aufsichtsrat wurde in seiner Sitzung vom 02.02.2023 umfassend informiert. Er befürwortet mehrheitlich die Wiederherstellung der Liquidität. Er empfiehlt der Gesellschafterin die Gewährung eines weiteren Zuschusses. Die mittel- und langfristige Tätigkeit der REG ist unabhängig davon in den nächsten Monaten zu klären.

Die Liquidität soll durch einen weiteren Zuschuss der Stadt an die REG wiederhergestellt und für das gesamte Wirtschaftsjahr 2023 gesichert werden.

Dieser Zuschuss wird durch eine überplanmäßige Ausgabe in Form einer Zwischenfinanzierung gewährt werden. Der Höhe nach ist selbige nach geltender Haushaltssatzung beschlussbedürftig.

Die Quellen der Zwischenfinanzierung werden nachfolgend dargestellt:

Produkt	Konto	Sachverhalt	Betrag
11101	542101	Entschädigungen/Sitzungsgelder/Fraktionen 2.Hj 2023	46.000,00 €
12601	542101	Aufwandsentschädigungen Kameraden und Prämien-/Ehrengesetz Feuerwehr	90.000,00 €
12601	525100	Fahrzeugkosten Feuerwehr 2.Hj	39.300,00 €
28101	diverse	Aufwendungen Stadtfest	32.400,00 €
28101	diverse	Aufwendungen Weihnachtsmarkt	10.300,00 €
54501	57501	Straßenreinigung ab 2.Hj 2023/Winterdienst 4.Quartal 2023	230.000,00 €
55302	521110	Friedhof Vetschau-Reparatur Dach Wirtschaftsgebäude	14.000,00 €
57303	521110	FW Raddusch-Ablaufrinne Fahrzeughalle	10.000,00 €
57310	521110	Bauhof-Reparatur 8 Garagentore	28.000,00 €
			500.000,00 €

Aufgrund der Eilbedürftigkeit der Erhöhung und Auszahlung des Zuschusses an die REG und somit keiner Möglichkeit einer rechtzeitigen Aufstellung einer Nachtragshaushaltssatzung, wird diese Form der Zwischenfinanzierung gewählt. Die zur Fortschreibung hinzugezogenen Ansätze aus vorstehender Tabelle werden mit der Aufstellung des 2. Nachtrages zum DHH 2022/2023 den entsprechenden Produktkonten wieder zugeführt und damit ausgeglichen.

Den Stadtverordneten wird somit bekanntgegeben, dass mit dem 2.Nachtrag zum DHH 2022/2023 die Mittel für den Ausgleich der hier betroffenen Zwischenfinanzierung wieder zur Verfügung gestellt werden müssen.

Aufgrund der aktuell sehr angespannten Haushaltslage wird dies im Wesentlichen durch Streichungen von Aufwendungen oder Maßnahmen umzusetzen sein.

Folgende Gründe sind die maßgeblichen Ursachen für das Liquiditätsdefizit:

Die Ertragslage der REG ist als sehr schlecht zu beurteilen. Der Wirtschaftsplan für 2022 war und der Wirtschaftsplan 2023 ist nicht solide aufgestellt. Aus ihm lässt sich derzeit auch keine positive Fortführungsprognose ableiten.

Die Einnahmen der REG konnten weder im Wirtschaftsjahr 2022, noch werden sie im Wirtschaftsjahr 2023 unter Hinzurechnung der bislang eingeplanten Gesellschafterzuschüsse zur Deckung der Ausgaben ausreichen. Entgegen der bisherigen Prognose und demzufolge der Darstellung im DHH 2022/2023 der Stadt lässt sich weder die Abschmelzung bis hin zum Wegfall ab 2026 des städtischen Zuschusses an REG noch die durch die REG zu zahlende Pacht an die Stadt ab 2023 realisieren.

Die vorbenannten Gründe können in der Sitzung näher untersetzt werden.

Das voran Genannte hat zur Folge, dass im Falle gleichbleibende Ausgaben und Einnahmen mit einem 2. Nachtrag zum DHH 2022/2023 auch für die Folgejahre insgesamt folgende Änderungen darzustellen sein werden:

Fassung DHH 2022/2023 rechtskräftig	2023	2024	2025	2026
Pachteinnahmen von REG mbH	36.000,00 €	36.000,00 €	36.000,00 €	36.000,00 €
Zuschuss an REG mbH	176.120,00 €	61.260,00 €	30.630,00 €	0,00 €
Netto-Geldzufluss an REG mbH	140.120,00 €	25.260,00 €		
Netto-Geldabfluss an Stadt			-5.370,00 €	-36.000,00 €
Änderungen durch den 2.Nachtrag zum DHH 2022/2023	2023	2024	2025	2026
Herausnahme Pachteinnahmen von REG mbH	-36.000,00 €	-36.000,00 €	-36.000,00 €	-36.000,00 €
Erhöhung Zuschuss an REG mbH um	600.000,00 €	398.740,00 €	429.370,00 €	460.000,00 €
Verschlechterung des städtischen Haushaltes um	636.000,00 €	434.740,00 €	465.370,00 €	496.000,00 €
Verschlechterung des städtischen Haushaltes gesamt bis 2026	2.032.110,00 €			
DHH 2022/2023 inkl.2.Nachtrag	2023	2024	2025	2026
Pachteinnahmen von REG mbH	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschuss an REG mbH	776.120,00 €	460.000,00 €	460.000,00 €	460.000,00 €
Netto-Geldzufluss an REG mbH	776.120,00 €	460.000,00 €	460.000,00 €	460.000,00 €

Aufgrund der vorgenannten Zahlen ist es geboten, in der REG Vetschau mbH kurzfristig einen Maßnahmenkatalog erarbeiten zu lassen, der aufzeigt, wie die wirtschaftliche und insoweit auch die finanzielle Situation der REG nachhaltig verbessert werden kann.

Finanzielle Auswirkungen:

X	JA	
	Betrag in €:	500.000,00 €
	Produkt:	57101
	Ergebniskonto:	531500
	Finanzkonto:	731500
	Maßnahme:	
	Folgekosten bei Investitionen ab 50.000 €:	

☐	Mittel sind im Haushalt geplant	Betrag in €:	176.000
--------------------------	---------------------------------	--------------	---------

X	Mittel werden bereitgestellt	Betrag in €:	500.000
	• Im Rahmen des Budgets • Als über- oder außerplanmäßige Haushaltsausgabe	☐	☐
	Deckung: ☐ Mehrertrag /-Einzahlung		
	☐ Minderaufwand/-Auszahlung		
	• Im Rahmen eines Haushaltsnachtrages • In der folgenden Haushaltsplanung	X	☐

Anmerkung zu den finanziellen Auswirkungen Fachbereich Finanzen:

Mitarbeiter	Sachbearbeiter	Fachbereichsleiter	Bürgermeister
-------------	----------------	--------------------	---------------